



Nummer 34
Freitag, 23. August 2024
www.oberstenfeld.de

gemeinde oberstenfeld



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



**OKiFePro letzte
Ferienwoche!** Seite 6



**Den Spätsommer in der
Region genießen** Seiten 6+7

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

**Heute Blutspende in
Gronau!** Seiten 3 + 14



**Der neue Schulwegeplan
ist da!** Seite 4

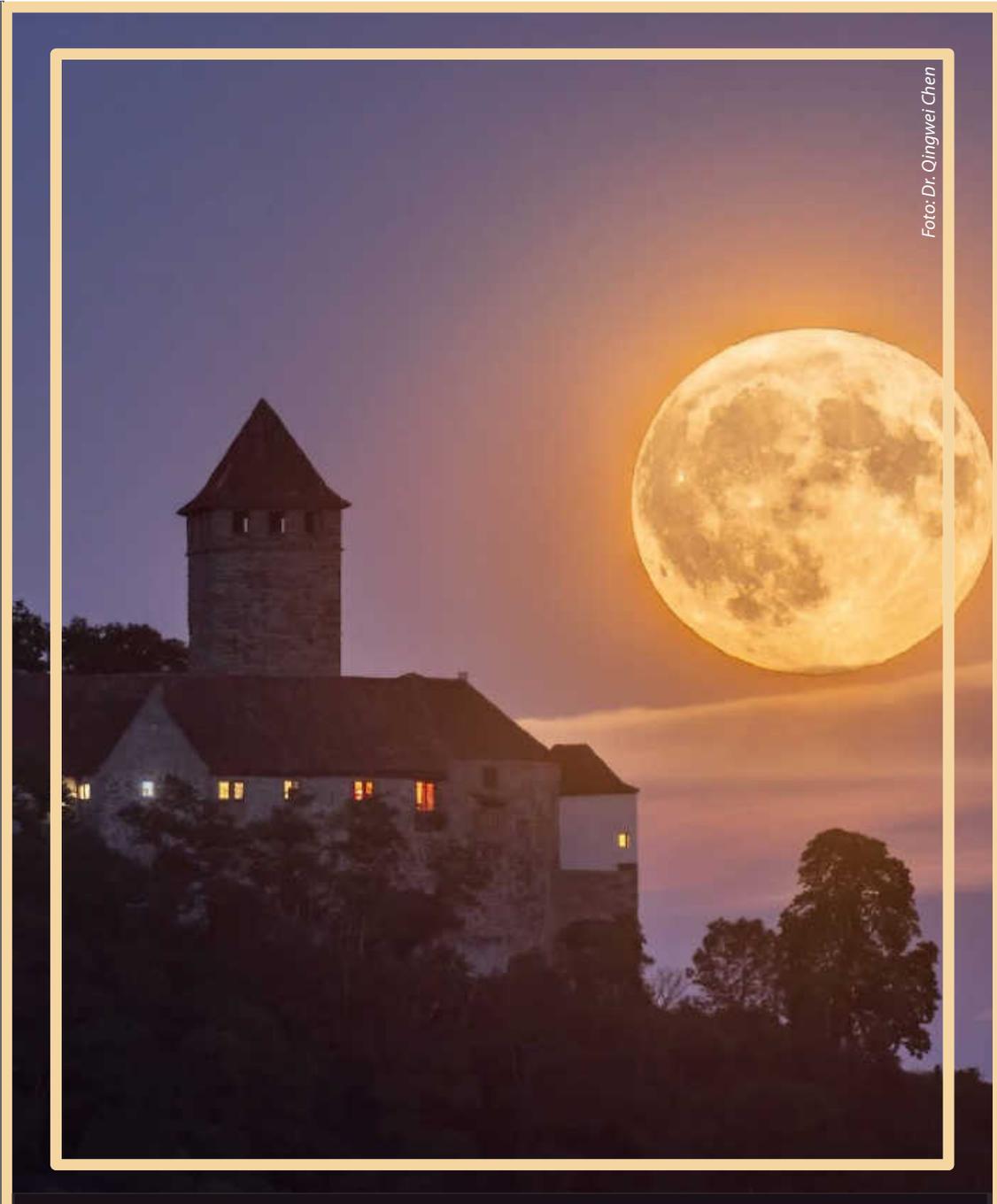


Foto: Dr. Qingwei Chen

Diese Woche bot sich ein ganz besonderer Anblick:
Der Supermond hinter der Burg Lichtenberg
Das gibt es nur bei uns!



WICHTIGE INFORMATIONEN UND SERVICENUMMERN



BÜRGERMEISTERAMT OBERSTENFELD

Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld

Telefonzentrale	07062 261 - 0
Bürgermeister	07062 261 - 11
Amt für Finanzen	07062 261 - 31
Bauamt	07062 261 - 17
Team Gebäudemanagement	07062 261 - 21
Hauptamt	07062 261 - 26
Team Sicherheit und Ordnung	07062 261 - 59
Team Bürgerbüro	07062 261 - 50

info@oberstenfeld.de

www.oberstenfeld.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgermeisteramt Oberstenfeld sind zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	9:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:30 Uhr

Ein Tipp: Wenn Sie gerne mit Bürgermeister Markus Kleemann oder weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgermeisteramtes sprechen möchten oder wenn Sie schon im Vorfeld wissen, dass für Ihr Anliegen etwas Zeit benötigt wird, dann empfehlen wir Ihnen, einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren.

ORTSVORSTEHER

Eberhard Wolf ortsvorsteher@oberstenfeld.de

Eberhard Wolf ist zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Altes Rathaus Gronau	1. und 3. Montag im Monat 17:30 – 18:00 Uhr
Dorfhaus Prevorst	1. und 3. Montag im Monat 18:30 – 19:00 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf:

Polizei	110
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiposten Großbottwar	07148 16250
Polizeirevier Marbach	07144 9000

Wasserversorgung Oberstenfeld:

Schadensmeldung: 07062 | 267570, 0176 | 11126110

Strom- und Gasversorgung Syna GmbH:

Störung im Stromnetz:	0800 7962787
Störung im Gasnetz:	0800 7962427

Straßenbeleuchtung Syna GmbH:

Schadensmeldung: tma@syna.de oder 0800 | 7962787

Telefonseelsorge Heilbronn:

Erreichbar unter: 0800 | 1110111

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Bundeseinheitliche Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	19222

Allgemeinarztpraxen:

Notfallpraxis Bietigheim, Riedstraße 12	
Montag – Donnerstag:	18:00 – 7:00 Uhr Folgetag
Freitag – Montag:	16:00 – 7:00 Uhr durchgehend
Feiertag:	durchgehend

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Mittwoch:	13:00 – 9:00 Uhr Folgetag
Freitag:	16:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Kinderarztpraxen:

Notfallpraxis im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4	
Montag – Freitag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Notfallpraxis Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Montag – Freitag:	19:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie:

Notfallpraxis im Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37	
Samstag, Sonntag und Feiertag:	9:00 – 18:00 Uhr

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Samstag, Sonntag und Feiertag:	10:00 – 20:00 Uhr
--------------------------------	-------------------

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg

Unter der Notfalldienstnummer 01801 | 116 116 können Anrufer über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feiertagen und Brückentagen schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis finden. Die Telefonnummer ist gebührenpflichtig (0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz).

Apothekennotdienst

Der Apothekennotdienst ist jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am Folgetag gültig.

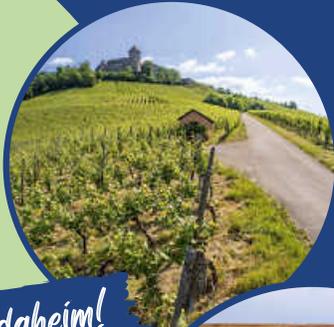
Samstag, 24. August	
Rosen-Apotheke Pleidelsheim	
Riedbachstr. 3, 74385 Pleidelsheim	07144 21060
Theodor-Heuss-Apotheke	
Georg-Kohl-Str. 21, 74336 Brackenheim	07135 4307

Sonntag, 25. August

Brunnen-Apotheke Erdmannhausen	
Kirchstr. 3, 71729 Erdmannhausen	07144 38408
Rosen-Apotheke Talheim	
Rathausplatz 34, 74388 Talheim	07133 98620

Vergiftungen:

Informationszentrale für Vergiftungen, Universitätsklinikum Freiburg	0761 19240
--	--------------



Sommeraktion

Lieblingsorte

in und um Oberstenfeld, Gronau und Prevorst

Urlaub ist auch daheim!

Wir möchten Sie animieren, rauszugehen, den Sommer zu genießen und den Menschen in der Gemeinde Oberstenfeld Ihre Lieblingsorte zu zeigen.



Schicken Sie uns ein schönes Bild von Ihrem Lieblingsort an mitteilungsblatt@oberstenfeld.de und schreiben Sie, wenn Sie möchten, gerne kurz dazu, warum dieser Ort für Sie besonders ist.

Das kann ein Spielplatz, das Freibad, ein Ort in der Natur, eine Kirche oder ein Sportplatz sein - egal wo Sie gerne Zeit verbringen.



Wir veröffentlichen die Bilder in den nächsten Wochen online und im Mitteilungsblatt - auf Wunsch anonym - und verlosen am Ende unter allen Einsendungen vier Eis-Gutscheine.

Bilder: Dr. Qingwei Chen

Einsendungen sind bis 2. September 2024 möglich.
Mit der Einsendung erhält die Gemeinde Oberstenfeld die Erlaubnis, Bild und Text zu veröffentlichen.
Bei einer Vielzahl von Einsendungen behalten wir uns vor, eine Vorauswahl zu treffen.



Tinos Blutspende kann bis zu drei Leben retten. Zum Beispiel das von Jana, die nach einer Lebertransplantation und einer schweren Blutkrebskrankung mit Blutpräparaten behandelt werden musste.

Dein Typ ist gefragt.
Spende Blut.

**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Fr, 23.08.24

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Oberstenfeld

Mehrzweckhalle in Gronau



Jetzt Termin reservieren!

Klick auf QR Code

Personalausweis nicht vergessen!

0800 11 949 11

www.blutspende.de

vhs Schiller-Volkshochschule
Landkreis Ludwigsburg

**Das neue vhs-Semester beginnt am
Montag, 23. September 2024**

vhs Schiller-Volkshochschule
Landkreis Ludwigsburg
Programm
August 2024 bis Februar 2025

**Wir freuen uns auf Sie -
vor Ort und online!**

**Haben Sie sich
schon angemeldet?
So geht die Kursbuchung:**

- auf unserer Homepage www.schiller-vhs.de
- per E-Mail an info@schiller-vhs.de
- telefonisch unter **07141 144-2666**



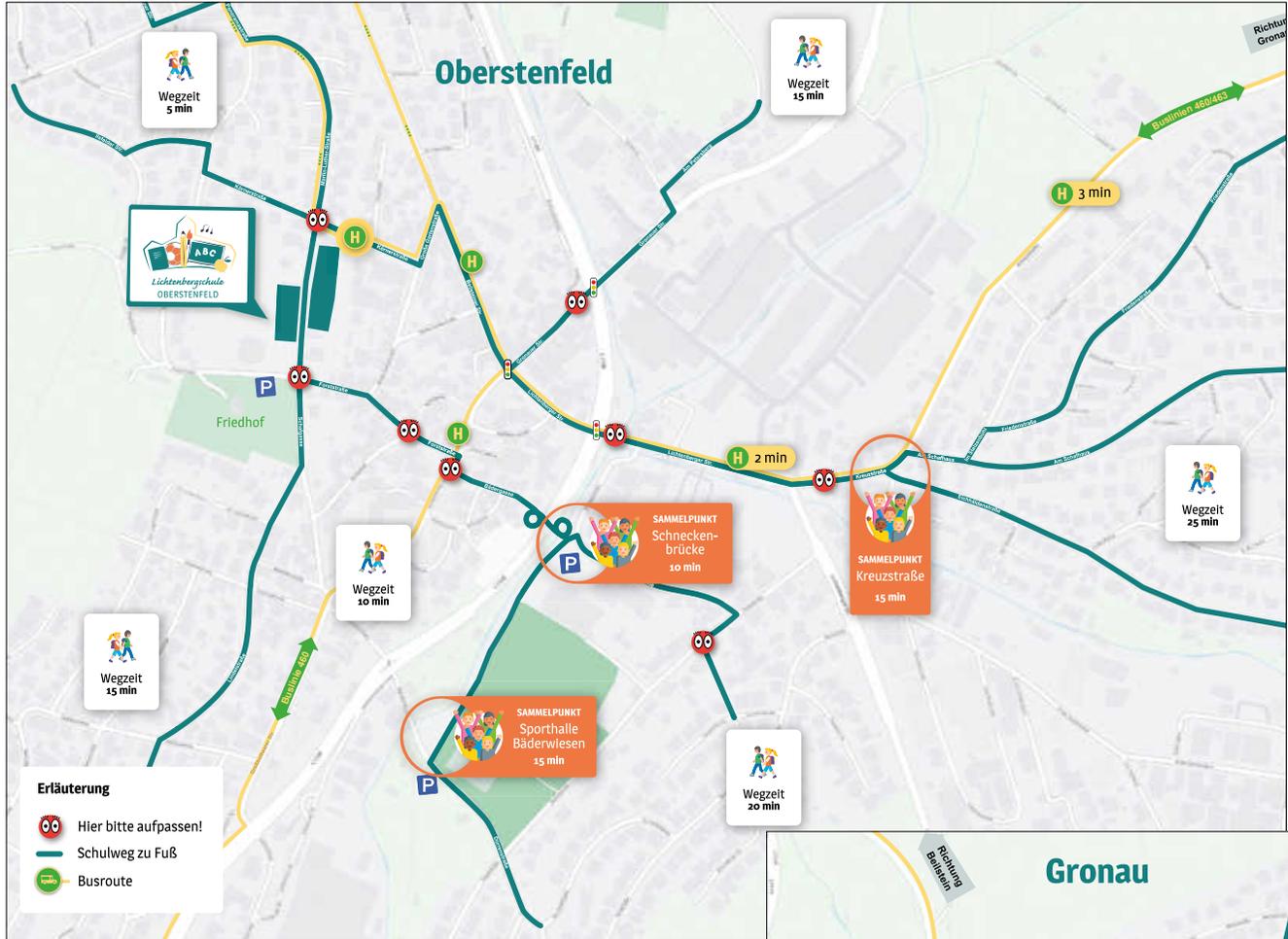
Thema im Fokus → Perspektive Europa – miteinander voneinander lernen



INFOS AUS DEM RATHAUS



Schulwegeplan



Plakate: @Antje Kunzmann, www.yuci.de



Liebe Eltern,

zum Start des neuen Schuljahres am 9. September 2024 möchten wir Sie auf den Schulwegeplan hinweisen, der den Kindern helfen soll, einen sicheren Schulweg zu gehen.

Der kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste. Daher wurde gemeinsam mit der Lichtenbergschule sowie Elternvertretern ein neuer Schulwegeplan entwickelt, der zeigt, wie die Kinder auf sicheren Wegen die Schule erreichen können.

Im Straßenverkehr können trotzdem Gefahren nie ausgeschlossen werden. Bereits im Kindergarten und in der Schule lernen die Kinder daher, wie sie sich im Straßenverkehr zu verhalten haben.

Dennoch haben in erster Linie Sie als Eltern die Pflicht, mit Ihrem Kind sicheres Verhalten im Straßenverkehr zu üben. Bitte üben Sie auch den Schulweg mit Ihrem Kind. Seien Sie ihm mit Ihrem Verhalten im Straßenverkehr ein Vorbild.



„Es werde Licht!“ – Neue Straßenlaterne an der Schulbushaltestelle

Auf Initiative der AG Sicherer Schulweg und Wunsch der Eltern unserer Grundschulkinder steht an der Bushaltestelle in der Schulstraße in Gronau nun eine neue zusätzliche Straßenlaterne. „Die Sicherheit unserer Schulkinder liegt uns selbstverständlich am Herzen. Insbesondere die Kinder, welche am Straßenrand auf den Bus warten, sollen zu jeder Jahreszeit genügend Helligkeit haben“, so Bürgermeister Markus Kleemann anlässlich der Errichtung der neuen Leuchte.

Bislang war an dieser wichtigen Stelle keine extra Straßenlaterne vorhanden, weshalb der Bushaldebereich schlecht ausgeleuchtet war. Um dies zu ändern und die Sicherheit der Kinder sowie aller Bürgerinnen und Bürger zu verbessern, wurde nun für Kosten in Höhe von knapp 10.000 Euro, die vor allem auf erforderliche umfangreiche Tiefbauarbeiten zurückzuführen sind, in Zusammenarbeit mit der Firma Dieter Betz aus Beilstein und dem Netzbetreiber SYNA die notwendigen Arbeiten hierfür durchgeführt.



Foto: Gemeinde Oberstenfeld

Auflösung des Kehrbezirks Nr. 28 des Landkreises Ludwigsburg – betrifft den südlichen Teil des Gemeindegebietes Oberstenfeld (südlich der Lichtenberger Straße und der Forststraße Richtung Gemarkungsgrenze Großbottwar)

Das Landratsamt Ludwigsburg hat uns am 19. August 2024 darüber informiert, dass der Kehrbezirk Landkreis Ludwigsburg Nr. 28 zum Ablauf des 15. August 2024 aufgelöst wurde.

Hintergrund ist, dass für diesen Kehrbezirk kein neuer Bezirksschornsteinfeger gefunden wurde. Der Kehrbezirk Nr. 28 umfasste den südlichen Teil des Gemeindegebietes Oberstenfeld (südlich der Lichtenberger Straße und der Forststraße Richtung Gemarkungsgrenze Großbottwar) sowie große Teile von Großbottwar.

Der Oberstenfelder Teil des ehemaligen Kehrbezirk Nr. 28 wird mit Wirkung zum 16. August 2024 dem Kehrbezirk Nr. 10 zugeschlagen. Als Bezirksschornsteinfeger für diesen Bezirk ist Herr Wolfgang Frei aus 74838 Limbach bestellt, der daher seit

16. August 2024 auch als amtlich bestellter Bezirksschornsteinfeger für den südlichen Teil des Gemeindegebietes Oberstenfeld tätig ist.

Im Kehrbezirk Nr. 18, welcher den restlichen Teil des Ortsteiles Oberstenfeld, sowie den Ortsteil Gronau umfasst (Bezirksschornsteinfeger: Peter Volzer) sowie im Ortsteil Prevorst (Bezirksschornsteinfeger Florian Dietrich) ergeben sich keine Änderungen.

Die genaue Gebietseinteilung sowie die Kontaktdaten des zuständigen Schornsteinfegers können Sie unter „Interaktive Karte“ unter folgendem Link abrufen: <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/umwelt-technik-klimaschutz/umwelt-und-naturschutz/immissionsschutz/schornsteinfegerwesen/>

Postagentur Oberstenfeld

Wir bitten um Beachtung der Urlaubsöffnungszeiten:

**Von Montag, den 5. August 2024,
bis Samstag, den 31. August 2024,**

**ist die Postagentur nur vormittags
von 9 bis 12 Uhr geöffnet!**

Postagentur Oberstenfeld
Eisenbahnstr. 3
71720 Oberstenfeld

WIR GRATULIEREN



Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:

Oberstenfeld

24.08. Gerhard Abram, 85 Jahre

26.08. Dr. Siegfried Hägele, 80 Jahre

Gronau

24.08. Jürgen Enßle, 75 Jahre

29.08. Franz Theiss, 75 Jahre



Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit.

Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261 - 50.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



FUNDSACHEN

Folgende Fundsache wurde im Bürgermeisteramt abgegeben:

- Rucksack

Eigentumsansprüche können im Bürgerbüro geltend gemacht werden.

Nach verlorenen Gegenständen können Sie auch in unserem virtuellen Fundbüro auf unserer Homepage suchen: www.oberstenfeld.de



AKTUELL UND WISSENSWERT



OKIFEPRO



Veranstaltungen für die 6. Ferienwoche

Unten seht ihr die Veranstaltungen für die 6. Ferienwoche.

7 Tage vor Veranstaltungsbeginn schließt die Anmeldung über das Portal des OKiFePro. Wir werden Veranstaltungen mit noch freien Plätzen auf der Startseite des OKiFePro-Portals veröffentlichen. Die Anmeldungen für diese Plätze erfolgen dann über die Veranstalter direkt. Deren Ansprechpartner und Kontaktdaten findet ihr unter dem Reiter „Programmliste“ unter der gewünschten Veranstaltung.

Und bitte dran denken: Falls ihr an einer Veranstaltung nicht teilnehmen könnt, meldet euch bei dem Veranstalter ab, damit die Kinder, die auf der Warteliste stehen, mitmachen können.

Datum	Nr.	Veranstaltung
Sa., 24.08.	65	Rinderreiten (4)
So., 25.08.	66	Schafttrekking (4)
Mo., 26.08.	67	Batiken macht Spaß
Mi., 28.08.	68	Kegeln for Kids
Mi., 28.08.	69	Trailrunning an der Krügeiche (II)
Sa., 31.08.	70	MTB Fahrtechnik für Fortgeschrittene
Sa., 31.08.	71	MTB Fahrtechnik für Einsteiger und Trailneulinge
Sa., 31.08.	72	Erste Hilfe für dein Bike - MTB Schrauber Basics
Sa., 31.08.	73	Rinderreiten (5)
Sa., 31.08.	74	Erste Hilfe für dein Bike - MTB Schrauber Basics
Sa., 31.08.	75	MTB Fahrtechnik für Einsteiger und Trailneulinge
Sa., 31.08.	76	Geführte MTB Tour - mittlere bis gute Bike Beherrschung
Sa., 31.08.	77	's Häusle isch gfall

Das OKiFePro-Team wünscht eine erfolgreiche und reibungslose Veranstaltungswoche.



Führungen und Touren in der Region Marbach-Bottwartal

Die nächsten Erlebnis-Termine sind:

Sonntag, 1. September 2024 – Führung durch die Burg Lichtenberg



Foto: Dr. Qingwei Chen

Treffpunkt: 14 Uhr,
Am Tor der Burg Lichtenberg,
71720 Oberstenfeld
Dauer: ca. 1,5 Std.
Preis: € 10,00 pro Person,
ermäßigt € 3,00

Hoch über Oberstenfeld erhebt sich auf der Spitze eines schmalen Ausläufers der Löwensteiner Berge die um 1200 erbaute Burg Lichtenberg. Die Burg wurde nie zerstört und zeigt als eine der besterhaltenen Stauferanlagen Deutschlands die Entwicklung einer Burg vom Hochmittelalter bis zur Neuzeit. Führung mit Rainer Wiedmann.

Anmeldung unbedingt erforderlich: Geschäftsstelle der Tourismusgemeinschaft, Tel. 07144/102-375 oder direkt beim Burgführer unter Tel. 0179/5273846.

Sonntag, 1. September 2024 | Murr – „Käse, Wein und Wengerthäusle“

Treffpunkt: Parkplatz Gemeindehalle, Heerstraße, 71711 Murr
Dauer: 4 Std.
Preis: € 48,00 pro Person

Bei den romantischen Wengerthäusle und der historischen Honatskelter erleben Sie, wie verschiedene Käsespezialitäten in Verbindung mit edlen Weinen einen kulinarischen Höhepunkt bilden. Sie erfahren viel vom Württemberger Wein, zum Weinbau und von unserer Kulturlandschaft. Das erwartet Sie: 1 Sektprobe, 6 Weinproben, passende exklusive Käsespezialitäten, Brot und Mineralwasser.

Infos und Anmeldung bei:

Renate und Günther Lohfink, Zertifizierte Weinerlebnisleitende
Dorfweg 38, 71711 Murr, Telefon 07144 22077

Mobil 0171 4721559 und 0160 97917190

E-Mail: lohfink@t-online.de, www.weinerlebnisleitende.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Oberstenfeld

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Markus Kleemann,
71720 Oberstenfeld, Großbottwarer
Straße 20 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online


**NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD**


Nachhaltig - Lebendig - Verbunden

Naturpark aktiv im September 2024

Sonntag, 1. September – Mit dem E-Bike den Naturpark erkunden

Auf der ca. 5-stündigen E-Bike-Tour begleiten die Teilnehmenden Naturparkführer Andreas Walz durch den Mainhardter- und Murrhardter Wald. Es warten Geschichten, Rätsel und Sagen. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Rathaushof in Oberrot und die Kosten liegen bei 14 € pro Person inkl. Zauberspruch. Ein eigenes E-Bike ist ebenso erforderlich wie eine Anmeldung bis zum 30. August unter 01 72 / 7 33 45 54 oder walz@die-naturparkfuehrer.de.

Sonntag, 8. September – Unterwegs mit Fuxi und seinen Freunden

Gemeinsam mit Naturparkführerin Tania Spießmann lernen die Teilnehmenden Fuxi kennen und begegnen seinen tierischen Freunden, während sie Wissenswertes über das Leben in Wald und Wiese erfahren. Treffpunkt dieser ca. 2,5-stündigen Veranstaltung mit Spielen und Rätseln ist der Wanderparkplatz beim Waldcafé zur Einkehr, Rösersmühle 6 in Mainhardt-Rösersmühle. Die Kosten liegen bei 7 € pro Person. Kinder bis 10 Jahre können kostenlos teilnehmen. Eine Einkehr in Eigenregie ist im Waldcafé möglich. Anmeldungen werden bis zum 7. September unter 0 79 03 / 9 42 54 73 oder spießmann@die-naturparkfuehrer.de entgegengenommen.

Sonntag, 8. September – Schnür die Schuh - und ab in die Löwensteiner Berge

Bei dieser ca. 3,5-stündigen Wanderung mit Naturparkführerin Sabine Reiss geht es vom Wüstenroter Hausberg zur Löwensteiner Exklave, dem Stocksberg, vorbei an zahlreichen Naturschönheiten. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Parkplatz Wellingtonien, Wellingtonienstraße in Wüstenrot und die Kosten liegen bei 9,50 € pro Person. Die Tour erfordert Trittsicherheit und eine Anmeldung ist bis zum 8. September unter 0 71 30 / 40 35 88 oder reiss@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 15. September – Schöne Wege, alte Kirchen und eine Turmhügelburg

Naturparkführerin Helene Angstenberger führt die Teilnehmenden auf dem Weg von Leinrode nach Neubronn vorbei an zahlreichen historischen Orten mit spannenden Geschichten. Im Dorfhäus gibt es die Möglichkeit, eine Kaffeepause einzulegen. Die ca. 3,5-stündige Wanderung startet um 13:30 Uhr an der Kirche Leinroden in Abtsgmünd – Leinroden und die Kosten liegen bei 8 € pro Person. Die Anmeldung ist bis zum 12. September unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 15. September – Waldmeister-WanderMarathon

Beim diesjährigen Waldmeister-Marathon mit den Naturparkführern Prof. Dr. Manfred Krautter und Walter Hieber können die Wanderdistanzen von 42 km, 21 km oder die Familien-Erlebnisstrecke auf dem neuen Mühlenwanderweg bis 18:30 Uhr zurückgelegt werden. Die Teilnahme ist kostenlos und Freigetränke sind inklusive. Start ist um 8 Uhr am Parkplatz Schulzentrum Welzheim. Die Anmeldung ist bis zum 15. September unter 0 71 81 / 8 39 94 oder krautter@die-naturparkfuehrer.de möglich. Es handelt sich um eine Kooperation mit der Stadt Welzheim und dem Schwäbischen Wald Tourismus.

Sonntag, 22. September – Herbst-Tag-und-Nacht-Gleiche

Gemeinsam mit Naturparkführerin Edith Noak treten die Teilnehmenden mit dem germanisch-keltischen Jahreskreisfest Mabon in einen weiteren Zyklus des natürlichen Kreislaufs der Natur ein. Mit kleinen, der heutigen Zeit angepassten, Ritualen führt diese Wanderung durch den schönen Mainhardter Wald. Start der ca.

2,5-stündigen Tour ist um 10 Uhr am Parkplatz Netto, Im Seetal 9 in Mainhardt und die Kosten liegen bei 6 € pro Person. Eine Anmeldung ist bis zum 19. September unter 0 71 84 / 29 11 87 oder noak@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 22. September – Wengert, Wald & Wunderbeeren

Naturparkführerin Judith Hetzler begibt sich auf dieser ca. 3,5-stündigen Tour mit den Teilnehmenden auf eine Wanderung durch die wundervoll bunte Herbstzeit und auf die Suche nach der Wunderbeere. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Wanderparkplatz Aulal in Obersulm – Willsbach. Die Kosten liegen inkl. Kostproben bei 9 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre bezahlen 4 €. Die Anmeldung ist bis zum 20. September unter 0 15 11 / 5 51 91 18 oder hetzler@die-naturparkfuehrer.de möglich.

Sonntag, 29. September – Shinrin Yoku Kinder im Herbst

Naturparkführerin Ulrike Seeber lädt zum „Shinrin Yoku – Waldbaden für Kinder“ ein. Im herbstlichen Wald werden bunte Mandalas aus Blättern und Baumfrüchten gestaltet und Tiere beobachtet. Treffpunkt ist um 9 Uhr in Eschach, der genaue Ort wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 € pro Person, Kinder bis 9 Jahre zahlen 3 €. Die Veranstaltung dauert etwa 2,5 Stunden. Bitte bringen Sie ein Getränk, Vesper und ein Sitzkissen mit. Anmeldungen werden bis zum 22. September unter 01 76 / 32 22 59 94 oder seeber@die-naturparkfuehrer.de entgegengenommen.

Sonntag, 29. September – Pest, Heilpflanzen und der Geist von Waldenstein

Gemeinsam mit Naturparkführerin Birgit Gilbert genießen die Teilnehmenden traumhafte Weitblicke, erkunden ein beeindruckendes Wäldchen und erfahren Interessantes über Heilpflanzen. Der Treffpunkt ist um 10 Uhr am Waldparkplatz Edelmannshof bei der Burg Waldenstein in Rudersberg. Die Wanderung dauert etwa 3 Stunden und erstreckt sich über ca. 7 km. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 € pro Person, Kinder bis 16 Jahre zahlen 5 €. Anmeldungen werden bis zum 28. September unter 01 77 / 4 21 05 64 oder gilbert@die-naturparkfuehrer.de entgegengenommen.

Pilzberatung im Naturparkzentrum ab 8. September 2024 Expertenhilfe für sicheres Sammeln und Genießen

Die Pilzberatung bietet wertvolle Unterstützung bei der sicheren Bestimmung von Pilzen. Ob Anfängerinnen und Anfänger oder erfahrene Sammlerinnen und Sammler, die Beratung hilft, essbare von ungenießbaren Pilzen zu unterscheiden und Verwechslungen zu vermeiden. Neben der Bestimmung einzelner Funde erhalten Interessierte auch wichtige Hinweise zur sicheren Verarbeitung und Zubereitung. Die Beratung trägt dazu bei, Pilzvergiftungen vorzubeugen und das Sammeln zu einem sicheren und genussvollen Erlebnis zu machen.

Im Naturparkzentrum in Murrhardt werden von September bis November jeden Sonntag Pilzberatungen angeboten. Diese werden von der Pilzsachverständigen und Naturparkführerin Beate Siegel sowie Manfred Klitzner durchgeführt und finden am 8., 15., 22. und 29. September jeweils von 16 bis 18 Uhr statt. Ab 1. Oktober bis einschließlich 3. November 2024 stehen die Pilzberater immer sonntags von 15 bis 17 Uhr mit Rat und Tat zur Seite. Am 12. und 13. Oktober 2024 findet die Beratung im Rahmen der Großen Pilzausstellung in Großerlach-Grab während der Öffnungszeiten statt. Diese ist kostenlos, für ein freiwilliges „Beratungshonorar“ von 5 Euro je Beratung steht ein „Spendenpilz“ bereit.

Damit die Beratung gut funktioniert, geben die Pilzberater folgende Tipps: Wichtig ist, den ganzen Pilz vorzulegen. Schneiden Sie die Pilze nicht ab, sondern lösen Sie sie vorsichtig aus dem Boden oder vom Holz. Reinigen Sie die Pilze nicht mit dem Messer, sondern höchstens mit einem Pinsel, damit alle Merkmale erhalten bleiben. Bekannte essbare Arten sollten beim Sammeln von unbekanntem getrennt in einem separaten Behälter (Körbchen oder Papiertüte) gelagert und transportiert werden. Verwenden Sie keine Plastiktüten oder Stofftaschen, in welchen die Pilze zerdrückt werden können. Zum Schutz der Arten sollten von



unbekannten Pilzen nur zwei bis drei Exemplare verschiedener Wachstumsstufen vorgelegt werden. Merken Sie sich am besten den Standort und die Baumarten beim Fundort. Ein Foto kann auch hilfreich sein.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Telefon: 0 71 92 – 97 89 – 000

E-Mail: info@naturpark-sfw.de

Homepage: www.naturpark-sfw.de



Pilzausstellung

Foto: Naturpark SFW

LANDRATSAMT INFORMIERT

Knapp 2,3 Millionen Radkilometer, 656 Teams und fast 12.000 Radfahrende - Stadtradeln im Landkreis Ludwigsburg geht erfolgreich zu Ende

Auf die Radlerinnen und Radler in den 39 Kommunen des Landkreises ist Verlass: Erneut kann ein großer Erfolg beim Stadtradeln 2024 verbucht werden.

11.654 Menschen haben sich in diesem Jahr an der Aktion Stadtradeln beteiligt, haben 2.269.426 Kilometer erradelt und setzen damit ein starkes Zeichen für die RadKULTUR im Landkreis. Bereits seit 8 Jahren ist der Landkreis Teil der internationalen Aktion des Klima-Bündnisses, in diesem Jahr waren zum zweiten Mal alle 39 Kreiskommunen mit dabei. Gefördert wird die Aktion durch die Landesinitiative RadKULTUR Baden-Württemberg.

„Die Ergebnisse können sich auch in diesem Jahr wieder sehen lassen“, freut sich Landrat Dietmar Allgaier. „Das Stadtradeln ist mittlerweile ein fester Bestandteil unserer Radverkehrsförderung und die Zahlen zeigen, dass die Aktion bei den Bürgerinnen und Bürgern einen festen Platz in der Jahresplanung hat“.

Wieder alle 39 Kommunen haben teilgenommen

Die Vorjahreszahlen konnten zwar in diesem Jahr erstmals nicht getoppt werden, dennoch ist eine beeindruckende Summe an Radkilometern zusammengekommen. Die Ergebnisse im Detail: Von 39 Kreiskommunen haben wieder alle am Wettbewerb teilgenommen. Insgesamt waren 11.654 Radlerinnen und Radler unterwegs (Vorjahr: 12.985) und erradelten 2.269.426 Kilometer (Vorjahr: 2.674.563). Rein rechnerisch konnten dadurch 377 Tonnen CO₂ eingespart werden (ggü. Fahrten mit dem Auto, Vorjahr: 433 Tonnen). Der Landkreis liegt also auch in diesem Jahr im laufenden Wettbewerb in seiner Größenkategorie ziemlich weit vorne.

Der Landkreis freut sich, die Besten unter den Besten auszuzeichnen und zu prämiieren. Folgende Kommunen und Teams sichern sich einen Platz auf dem Treppchen:

Radelaktivste Kommune (meiste Kilometer pro Einwohner/-in)

1. Platz: Oberriexingen (15,14 Kilometer pro Einwohner/-in)
2. Platz: Schwieberdingen (8,00 Kilometer pro Einwohner/-in)
3. Platz: Freudental (7,54 Kilometer pro Einwohner/-in)

Radelstärkste Teams (Gesamtkilometer)

1. Platz: Mörike-Gymnasium (70.418 Kilometer)
2. Platz: Bosch@Si (52.022 Kilometer)
3. Platz: Robert-Bosch-Gymnasium Gerlingen (28.259 Kilometer)

Landratsamt mit eigenem Team beim Stadtradeln vertreten

Auch das Ergebnis der 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes, welche ein Team gebildet hatten, kann sich sehen lassen. Sie erradelten 28.216 Kilometern und haben damit um nur wenige Kilometer ganz knapp das Siegereppchen verpasst.

Verkehrsminister Winfried Hermann MdL sagt: „Der Aktionswettbewerb Stadtradeln zeigt, dass gemeinsame Aktionen auf das Mobilitätsverhalten große Wirkung haben. Deshalb fördert das Verkehrsministerium Baden-Württemberg diese Aktion seit 2017. Im Alltag viel zu radeln ist gut für die Gesundheit und ein aktiver Beitrag für Klimaschutz.“

Landrat Dietmar Allgaier zeigt sich ebenfalls sehr zufrieden mit dem Ergebnis des dreiwöchigen Stadtradeln-Wettbewerbs und dankt allen Beteiligten für ihr Engagement. Er beglückwünscht die Teams zu dem beeindruckenden Gesamtergebnis. „Es ist beachtlich, was der Landkreis Ludwigsburg und die Kreiskommunen in diesem Jahr wieder möglich gemacht haben: Fast 2,3 Mio. Kilometer sind ein echtes Statement. Auch hat sich in besonderer Weise gezeigt, welchen Wert das Fahrrad als Verkehrsmittel hat. Ich bin mir sicher, viele von uns werden in Zukunft öfter aufs Rad steigen – zum Beispiel durch regelmäßiges Radfahren zur Arbeit. Wir sind im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder beim Stadtradeln dabei.“

Der Zeitraum soll auch im nächsten Jahr gleich bleiben: 1. bis 21. Juli 2025. Der Termin kann also gerne schon vorgemerkt werden. Mehr Informationen zum Stadtradeln im Landkreis Ludwigsburg gibt es unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-ludwigsburg>.



Plakat: Landratsamt Ludwigsburg



**ABSTAND ZU
FAHRRADFAHRERN**

INNERORTS 1,5 METER

AUSSERORTS 2 METER

Foto: mel-nik/istock/Getty Images Plus

Vom 16. bis 27. September 2024: Woche der Demenz im Landkreis Ludwigsburg

Save the date: Vom 16. bis 27. September 2024 lädt der Landkreis Ludwigsburg zur Woche der Demenz ein. Diese besondere Veranstaltungsreihe bietet wertvolle Informationen rund um das Thema Demenz.

Los geht es mit der Auftaktveranstaltung am 16. September in der Konferenzzone des Landratsamtes Ludwigsburg zum Thema „Mit Demenz leben im Quartier“. Am 18. September findet eine Demenz-Partner-Schulung unter dem Motto „Herausforderung Demenz - Wissen, Verstehen, Handeln“ statt.

Weitere Höhepunkte der Woche der Demenz sind Expertenvorträge, Workshops, Schulungen, Diskussionsrunden mit Betroffenen und Angehörigen, Informationsstände und Beratungsangebote. Das Landratsamt Ludwigsburg lädt alle Interessierten herzlich ein, an diesen vielfältigen Veranstaltungen teilzunehmen.

Veranstaltungsprogramm online einsehbar

Das gesamte Veranstaltungsprogramm finden Interessierte im entsprechenden Programmheft, das im Kreishaus sowie in allen Rathäusern und Pflegestützpunkten im Landkreis Ludwigsburg und bei den Kooperationspartnern ausliegt.

Das Programmheft kann auch online unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/soziales-jugend-familie/pflege-senioren/woche-der-demenz-vom-1609-27092024/> eingesehen und heruntergeladen werden.



Heizung optimieren und Energie sparen

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt in einem kostenlosen Online-Seminar, wie man effizienter heizt.

Eine Heizung, die falsch dimensioniert oder eingestellt ist, hat hohe Heizkosten zur Folge. Insbesondere bei Sanierungsmaßnahmen ist es sinnvoll, neue wie alte Heizsysteme durch eine Heizlastberechnung und einen hydraulischen Abgleich an geänderte Bedingungen anzupassen. So heizt man effizienter und spart langfristig Energie.

Wie viel Wärme ein Gebäude verliert, hängt von vielen Faktoren wie Größe, Dämmung, Lüftung oder Außentemperatur ab. All das berücksichtigen Energieexperten bei der raumweisen Heizlastberechnung. Dabei stellen sie fest, wie hoch die Leistung der Heizungsanlage bzw. des Heizkessels in Kilowatt sein muss, um den stetigen Wärmeverlust auszugleichen. An den Ergebnissen orientiert sich die notwendige Leistung des Heizkessels oder der Wärmepumpe.

Ist die Heizung zu klein dimensioniert, lässt sich die Wärme bei niedrigen Außentemperaturen nicht halten. Es wird kalt und kann zu Schimmelbildung an den Wänden kommen. Bei zu großer Dimensionierung erhöhen sich Verschleiß und Energieverbrauch der Anlage durch häufiges Takten. Die Heizung schaltet sich ständig an und aus. Um Einzelkomponenten, wie Pumpe, Leitungen oder Heizkörper, optimal aufeinander auszurichten, ist zusätzlich ein hydraulischer Abgleich ratsam. Er sorgt dafür, dass durch alle Heizkörper die richtige Wassermenge fließt und alle Räume gleichmäßig warm werden.

Ausführliche Informationen zur Heizungsoptimierung gibt es an mehreren Terminen von Sarah Haase, Gebäude-Energieberaterin bei der LEA. Am **11. und 12. September** sowie am **9. Oktober** erklärt sie im kostenlosen Online-Vortrag „Sie geben Gas, aber Ihre Räume bleiben kalt? - Heizlastberechnung, hydraulischer Abgleich, Sanierungsfahrplan und Förderung“, wie man das eigene Zuhause möglichst effizient beheizt. Interessierte können sich auf www.lea-lb.de/termine anmelden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTERNFELD

ABT. OBERSTERNFELD

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 57/24
 Einsatzart: H1; Tragehilfe für Rettungsdienst
 Am: 21. August 2024
 Um: 07:03 Uhr
 Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 20 Mann
 An- bzw. ausgerückte Einsatzkräfte: 12 Mann
 Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, LF 20/16

Einsatzbeschreibung:

Der Rettungsdienst sollte einen etwas adipösen Patienten zum Rettungswagen transportieren.

Da dies mangels Manpower nicht so einfach zu schaffen war, wurde die Feuerwehr hinzu alarmiert. 8 Mann sind ausgerückt und haben den Patienten, nachdem er durch den Rettungsdienst versorgt war, mit geballter Muskelkraft durch das Treppenhaus zum Rettungswagen getragen. Dies war wie immer schnell und ohne Komplikationen erledigt und wir durften wieder nach Hause fahren.

Einsatzdauer 1 Stunde

BÜCHEREI

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr
 Mittwoch bis Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Sommerzeit – Urlaubszeit – Lesezeit !

Noch auf den letzten Drücker einen Reiseführer holen? Noch schnell einen Krimi ausleihen?

Dann aber schnell!

Unser letzter Öffnungstag ist Samstag, 24. August 2024 von 10 bis 12 Uhr.

Dann haben wir zwei Wochen geschlossen und sind ab Dienstag, 10. September 2024 wieder für Sie da.

SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF

Gronauer Straße 1

Sommerferien im Bürgertreff

Liebe Seniorinnen und Senioren,
 auch der Bürgertreff macht **Sommerpause!**



Wir starten wieder ab **Dienstag, den 10. September 2024** zu folgenden Zeiten:

Dienstags treffen wir uns ab **14:30 Uhr**

Donnerstags beginnen wir um **15:00 Uhr**, außer am ersten Donnerstag im Monat beim „Goldenen Herbst“, hier bleibt es bei **14:00 Uhr**.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Stunden und gesellige Nachmittage ab 10. September 2024.



AMBULANTE DIENSTE



KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN OBERSTENFELD E.V.



Diakonie und Bufdi

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...
Sie wollen zum Friseur ...
Sie sollten einkaufen ...
Sie möchten spazieren gehen ...
... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?

Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.

Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.

ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE OBERES BOTTWARTAL



Leben braucht Liebe – bis zuletzt

Unsere Hospizgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, Schwerkranke und Sterbende zu begleiten und deren Angehörige zu unterstützen. Angst und Beklemmung, Unsicherheit und Schmerz; diese Gefühle begleiten viele Menschen beim Umgang mit Schwerkranken und Sterbenden. Sie leiden mit ihnen, sie hoffen für sie, sie bangen um sie. Viele wollen helfen, sind aber oft selbst hilflos und am Ende ihrer Kräfte.

Wir sind gerne für Sie da und begleiten Sie daheim oder im Pflegeheim. Dafür bringen wir unsere Zeit mit, sind einfach da, lesen vor oder beten auf Wunsch mit den Betroffenen und Angehörigen. Alle Kontakte sind selbstverständlich streng vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere Hilfe ist für die Betroffenen kostenlos. Sie erfolgt unabhängig von Alter, Religion oder Nationalität.

Unser Einsatzgebiet ist das obere Bottwartal (Beilstein, Großbottwar und Oberstenfeld mit ihren Teilorten, sowie Höpfigheim und Kleinbottwar).

Haben Sie Mut, uns anzusprechen – wir helfen Ihnen gerne.

Kontakt:

Holger Hessenauer
Gartenstr. 1, 71723 Großbottwar
Telefon: 0 71 48 | 96 88 090
holger.hessenauer@elkw.de
www.hospiz-oberes-bottwartal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD



Kontaktdaten

Internet: www.kirche-oberstenfeld.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 4, Tel. 54 77

Pfarramt I: Pfarrer John Walter Siebert

Pfarramt II: Pfarrerin Martha Siebert

E-Mail: Pfarramt.Oberstenfeld@elkw.de

Jugendreferentin: Paula Füßer

E-Mail: paula.fuesser@elkw.de

mobil: 0157 52931763

Pfarramtssekretärin: Gaby Knoefel

E-Mail: Gemeindebuero.Oberstenfeld@elkw.de

Bürozeiten: Di 8.30 Uhr–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr, Mi und Do 8.30 Uhr–12.00 Uhr

Mesnerinnen:

Barbara Hartmann, Tel. 32 86 und

Natascha Kindsvogel, Tel. 90 22 66

Hausmeisterin Gemeindehaus: Sylvia Gleiter

Tel. 67 52 81, mobil 0162 9 40 59 26, montags frei

Wochentermine

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25,40)

Freitag, 23. August 2024

13.00 Uhr Traugottesdienst in der Stiftskirche – Siebert

Getraut werden Philipp Polosek und Martina Heißwolf

18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus.

Gebet für die Gemeinde, Kranke und allgemeine Anliegen

Sonntag, 25. August 2024 – 13. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stiftskirche – Siebert

Predigttext: Römer 8,14-17 –

Opferzweck: Christoffel-Blindenmission

anschl. Ständerling im Gemeindehaus

anschl. Ständerling im Gemeindehaus

Montag, 26. August 2024

8.00 Uhr Wochenanfangsgebet im Gemeindehaus

Mittwoch, 28. August 2024

13.00 – 13.30 Uhr Das Tafelmobil kommt! Infos unter Tel. 674096,

Diakonin M. Herter-Scheck

Freitag, 30. August 2024

18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus.

Gebet für die Gemeinde, Kranke und allgemeine Anliegen

Vorschau:

Sonntag, 1. September 2024 – 14. Sonntag nach Trinitatis

8.30 Uhr Frühgottesdienst in der Peterskirche

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Stiftskirche.

Mesnerdienst: 23. – 30. August 2024: Barbara Hartmann.

Tel. 3286

Urlaub im Pfarrbüro

Sekretärin Gaby Knoefel ist im Urlaub und erst ab 03.09.2024 wieder im Pfarrbüro erreichbar.

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN



112

Feuerwehr - Notarzt - Rettungsdienst